

Pressemitteilung

Robuste Ertragslage und deutliche Ausweitung der Kreditnachfrage: Kasseler Sparkasse behauptet sich erfolgreich in 2025

- Starkes Wertpapiergeschäft
- Belebung des privaten Wohnungsbaus setzt sich weiter fort
- Deutliche Steigerung bei den Kreditzusagen
- Gewinn erneut gesteigert

Kassel, 13. März 2026. Die Kasseler Sparkasse hat sich im Geschäftsjahr 2025 erfolgreich behauptet und verzeichnet eine deutliche Ausweitung der Kreditnachfrage. Bei einer robusten Ertragslage konnte der Gewinn von 7,6 auf 7,9 Millionen Euro erneut gesteigert werden. Die Geldvermögensbildung der Kundinnen und Kunden der Kasseler Sparkasse, welche die Einlagen und das Wertpapiergeschäft beinhaltet, stieg auf 7,9 Milliarden Euro (Vorjahr: 7,7 Milliarden Euro).

„Auch wenn die wirtschaftliche Dynamik in 2025 ausblieb und politische Herausforderungen das Jahr prägten, haben wir uns mit einem guten Ergebnis behauptet“, erklärte Ingo Buchholz, Vorstandsvorsitzender der Kasseler Sparkasse. „Das verdanken wir vor allem dem Vertrauen unserer **Kundinnen und Kunden** und dem großen Engagement unserer **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**, denen ich ausdrücklich danke.“

Die Kasseler Sparkasse verzeichnete im **Wertpapiergeschäft** ein starkes Umsatzplus: Die Wertpapierumsätze stiegen von 0,9 auf 1,2 Milliarden Euro um 29 Prozent und der Wertpapierertrag wuchs von 12,9 auf 14,5 Millionen Euro um 12 Prozent. „Unser Ziel ist es, unsere Kundinnen und Kunden so zu beraten, dass sie die Chancen der Marktsituation bestmöglich nutzen können“, sagte Buchholz.

Als positives Signal bewertet die Kasseler Sparkasse die Entwicklung bei den **Darlehenszusagen im Wohnungsmarkt**: Diese stiegen von 341 auf 364 Millionen Euro. Auch die Kreditnachfrage im gewerblichen Bereich legte trotz schwieriger Rahmenbedingungen zu.

Das **Versicherungsgeschäft** entwickelte sich leicht rückläufig: Das vermittelte Volumen bei Lebensversicherungen sank leicht von 52,4 auf 50,1 Millionen

Euro. Bei den Sachversicherungen sank das vermittelte Prämienvolumen von 1,6 auf 1,5 Millionen Euro. „Als Kasseler Sparkasse verstehen wir es als unsere Aufgabe, auch die Lebens- und Vermögensrisiken unserer Kundinnen und Kunden abzusichern“, sagte der Vorstandsvorsitzende.

Sowohl beim **Zinsüberschuss als auch beim Provisionsertrag** verzeichnete die Kasseler Sparkasse Zuwächse: Ersterer stieg von 133,5 auf 138,3 Millionen Euro, letzterer von 52,4 auf 55,8 Millionen Euro.

Der **Personalaufwand** der Kasseler Sparkasse stieg tarifbedingt von 65,1 auf 68,3 Millionen Euro. Die Zahl der Beschäftigten blieb konstant bei 902 Mitarbeitenden, von denen gerade 48 ihre Ausbildung absolvieren. Der **Sachaufwand** ist infolge gezielter Investitionen in die IT-Sicherheit sowie in Betriebs- und Geschäftsausstattung und nicht zuletzt durch allgemeine Preissteigerungen von 33,2 auf 39,2 Millionen Euro gestiegen.

Die **Digitalisierung des Zahlungsverkehrs** setzt sich fort. „Unsere Kundinnen und Kunden wollen ihre Bankgeschäfte gerne flexibel und unabhängig erledigen. Das bieten wir mit unseren einfachen und vor allem sicheren digitalen Lösungen“, erklärte Buchholz.

Das drückt sich entsprechend in den Zahlen aus: 168.215 Kundinnen und Kunden nutzen inzwischen das **Online-Banking** und die **Internetfiliale** zählte allein im vergangenen Jahr rund 77 Millionen Zugriffe.

Die Kasseler Sparkasse zeichnet vor allem aus, dass sie den Menschen in ihrem Geschäftsgebiet an **insgesamt 67 Standorten** flächendeckend den Zugang zu Finanzdienstleistungen ermöglicht. An 29 Standorten berät sie ihre Kundinnen und Kunden persönlich und mit mehrfach **ausgezeichneter und hochwertiger Beratungsqualität** vor Ort. Bargeld gibt es darüber hinaus an insgesamt 106 Geldausgabeautomaten.

Ein wichtiges Thema bleibt die **Unternehmensnachfolge**. In ihrem eigens gegründeten Kompetenzcenter hat die Kasseler Sparkasse im Geschäftsjahr 2025 insgesamt 13 Übergaben unterstützt und damit 70 Vollzeit- und 25 Teilzeitarbeitsplätze gesichert. Darüber hinaus wurden 32 **Existenzgründungen** begleitet. „Wir nehmen eine deutliche Belebung des Gründungsgeschehens in unserer Region wahr“, erklärte Buchholz.

Darüber hinaus stärkt die Kasseler Sparkasse als Initiatorin und zentrale Partnerin von **Deck4** gezielt die regionale Wertschöpfung und setzt konkrete **Wachstumsimpulse für die regionale Wirtschaft**. Die Innovations- und Vernetzungsplattform bringt Gründerinnen und Gründer, etablierte Unternehmen und Nachhaltigkeitsinitiativen zusammen und fördert aktiv den Austausch und neue Projekte in der Region.

Seite 3

Pressemitteilung 13. März 2026

Unter dem Motto „**Wir entfalten Potenziale**“ machte sich die Kasseler Sparkasse stark für die Region. Im Sinne ihrer im öffentlichen Auftrag verankerten **Gemeinwohlorientierung** unterstützte die Kasseler Sparkasse im Geschäftsjahr 2025 insgesamt 709 Projekte aus Kultur, Wissenschaft, Sport und Sozialem mit einem Gesamtvolumen von 1.202.000 Euro.

Kontakt:

Kasseler Sparkasse

Katrin Westphal

Pressesprecherin

Telefon: +49 561 7124-4696

Mobil: +49 151 59074289

E-Mail: katrin.westphal@kasseler-sparkasse.de